

Koburger Kapelle

(wegen der Fresken des Barbarazyklus auch Barbarakapelle genannt)

Barbarazyklus im älteren Teil der Kapelle

Westwand oben: Barbara wird vom Vater dem römischen Statthalter vorgeführt, erkennt aber die Götzenbilder nicht an. **Westwand untere Reihe:** Martyrium durch Abschneiden der Brust und mit Fackeln und Hammer. **Nordwand untere Reihe:** Barbara wird nackt zum Richtplatz geschleift, ein Engel verbirgt ihre Blöße mit einem weißen Gewand. Der Vater enthauptet Barbara und wird daraufhin von einem Gewitterblitz getroffen.

Im Rundfenster: Gottvater mit Segenshand und Schwert, links Abel, rechts Kain. Rechts vom Fenster ein Heiliger mit Buch. Gegenüber an der Südwand die hl. Katharina mit Radgerüst. Katharina hieß die Frau und Barbara die Tochter des Stifters.

(Fortsetzung folgt)



Anmeldungen: In der gleichgestellten **Mittelschule** „Maria Hueber“ im **Herzjesu Institut in Mühlbach** mit angeschlossenem Mädchenheim laufen bis **15. Dezember 2020 die Einschreibungen** für das kommende Schuljahr 2021/22. Interessierte erreichen uns unter der Telefonnummer: +39 0472/849727 bzw. unter der E-Mail: sekretariat@herzjesu-institut.it



Friedhofsgebühren: Das Friedhofkomitee bittet die Grabinhaber die Friedhofsgebühr für das Jahr 2020 innerhalb 30. November 2020 zu begleichen. Der Betrag ist 25,00 € (Einzelgrab) – 40,00 € (Familiengrab). Die Bezahlung kann direkt bei Walter Kasseroler oder über die Bank auf das Konto gemacht werden.

Auf das Konto der Sparkassa – IBAN: IT78D060 4558 3100 0000 5001 156

N.B: Man kann die Gebühr auch für mehrere Jahre vor auszahlen.

SPENDEN

In Gedenken an Walter Meran: Senioren Gufidaun (2 hl. Messen)

In Gedenken Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger: Rosa Fuchsberger (20,00 € für Kirche), Fam. Vorhauser Moar (80,00 € für Kirche)

Spende für Glocken: Hans Vorhauser (100,00 €)



Annahmeschluss für das nächste Pfarrblatt ist Mittwoch, 25. November 2020 - Infos und Mitteilungen: Elias Ploner Tel. 333 1196172 oder Petra Pramstrahler Tel. 339 7813206 pgr.gufidaun@gmail.com **Pfarrblatt auf der Internetseite** www.klausen.eu **Verfasserin dieses Pfarrblattes:** Genoveva Kasseroler Tel. 329 1082640 genoveva.kasseroler@eh-bx.info Postkasten, Gufidaun Nr. 69 b

Pfarrblatt der Pfarrei zum hl. Martin in Gufidaun

Nr. 11 vom 02. bis 29. November 2020



Was wird am Christkönigssonntag gefeiert?

Es ist der letzte Sonntag des Kirchenjahres.



Wir feiern Christus, der für alle Menschen und durch alle Zeiten hindurch der höchste Herr ist. Schon Pilatus hatte Jesus gefragt: Bist du denn ein König? Jesus beantwortet die Frage mit Ja.

Trotzdem hat er mit anderen Königen nicht sehr viel gemein. Er bereichert sich nicht, führt keine Soldaten zu seinem Schutz mit sich und ist bereit, für die Menschen zu sterben. Das Fest gibt es erst seit 1925. Das war eine Zeit, in der viele alte Königreiche zerfielen. Christus dagegen, der einzig wahre König bleibt. Anlass war die Erinnerung an das erste Konzil von Nizäa im Jahr 325.

Zu diesem Konzil hatte der römische Kaiser Konstantin eingeladen. Auf diesem Konzil entstand das große Glaubensbekenntnis (Credo), das wir heute noch beten. Dabei wird ausgedrückt, was wir glauben und wer Jesus ist. Zuerst wurde das Fest im Oktober gefeiert.

Als im Zweiten Vatikanischen Konzil die Liturgie verändert wurde, rutschte es auf den letzten Sonntag des Jahres. Das war eine gute Idee. Da Christus der Zielpunkt unseres Lebens ist, ist das Christkönigsfest ein schöner Abschluss für das Kirchenjahr.



© Ursula Harper

Sonntag 08.11.20	9:00	32. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Maria Grünfelder geb. Bernard als Jahrtag * für Maria und Franz Rabensteiner Unterbühler als Jahrtag * für Anna Rabensteiner und Luis Oberrauch * für Hilde Peter geb. Unterfrauner
Sonntag 15.11.20	9:00	33. Sonntag im Jahreskreis WELTTAG DER ARMEN – CARITASSONNTAG (<i>Sammlung</i>) WORTGOTTESFEIER für die Pfarrgemeinde * für Rosa und Stanislaus Kasseroler als Jahrtag * für Karl Rabensteiner als Jahrtag * für Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger * für Josef Fischnaller
Sonntag 22.11.20	9:00	Christkönigssonntag - CÄCILIONNTAG LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Hedwig Kasseroler Vorhauser als Jahrtag und für Leb. und Verst. Vorhauser Moar * für Walter Meran * für Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger * für Hilde Peter geb. Unterfrauner
Sonntag 29.11.20	9:00	1. Adventssonntag Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Franz Santin als Jahrtag * für Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger * für Walter Messner * für Maria und Alois Messner Oberwindschnur



Mitteilungen



Aktion Laternenfenster:

Einer Legende nach teilte der Heilige Martin seinen Mantel mit einem Bettler. Daher eignet sich der Martinstag bestens, um über arm und reich nachzudenken.

„Licht gibt Hoffnung und Wärme, darum haben wir uns im KFS eine besondere Idee ausgedacht, um trotz

abgesagter Martinsumzüge die Orte zu erhellen“, macht Angelika Mitterrutzner, Präsidentin des Katholischen Familienverbands Südtirol, neugierig.

„Die Familien sind aufgerufen, zusammen mit den Kindern auch in diesem Jahr eine Laterne zu basteln und ins Fenster zu stellen. Durch das Anzünden der Kerzen am Abend soll von Haus zu Haus eine Lichterkette entstehen“. Dann können große und kleine abendliche Spaziergänger die Laternen bestaunen. Ganz im Sinne von St. Martin wollen wir mit Hilfe der Laternen Hoffnung schenken in dieser schwierigen Zeit.

Die Aktion startet am 01.11.20 und endet am 11.11.20

Wir freuen uns über jede Laterne

Lieder und Geschichten für die Martinsfeier gibt es auf der KFS-Homepage www.familienverband.it.



Am Sonntag, 25. Oktober 2020 war die Taufe von **MIA OBERPERTINGER**, geb. am 06.07.2020, Tochter von **Tiziana Kompatscher und Matthias Oberpertinger**. Die Pfarrgemeinde freut sich mit den Familien über die Geburt und Taufe ihres Kindes und wünscht Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.



Von den Einnahmen durch die **Messintentionen** (15,00 pro Messe für Verstorbenen) geht in der Regel ein Teil an die Kirche von Gufidaun und ein Teil an die Diözese Brixen/Bozen. Bei einer **Wortgottesfeier** geht das Geld für die Messeintentionen an eine Ordensgemeinschaft oder in die Mission. Dort wird dann eine eigene Messe gelesen (appliziert). Es spricht jedoch nichts dagegen, in der Wortgottesfeier in Gufidaun die Anliegen zu nennen, für die eine Messe bezahlt wurde.



Walter Meran ist am **Montag, 26. Oktober 2020 im Alter von 87 Jahren** gestorben. Der Pfarrgemeinderat drückt den Angehörigen seine Anteilnahme aus. Möge Gott ihn behüten